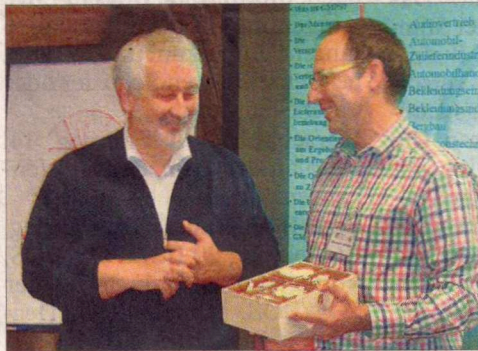


Verschwendung minimieren



Deggendorf. Was im Unternehmen ist Verschwendung und wie kann man diese minimieren und so das Betriebsergebnis verbessern? Das war die zentrale Frage bei einem Unternehmerseminar im Schiffmeisterhaus. Mehr als 20 Vertreter von Betrieben vorwiegend aus der Forst- und Holzbranche waren der Einladung des Netz-

werks Forst und Holz im C.A.R.M.E.N. e.V. gefolgt, um am praxisnahen Seminar von Referent **Alois Müller** teilzunehmen. Dieser verdeutlichte, was im Betrieb Verschwendung ist: All das, für das der Kunde kein Geld bezahlt, das aber trotzdem kostet. Durch die Optimierung der Geschäftsprozesse könne es gelingen, die Verschwendung in allen Bereichen (Mensch, Material, Maschine und Methode) zu minimieren und somit die Ergebnisse in Produktion, Dienstleistung und Verwaltung zu verbessern. Als Instrumente, um eine Optimierung der Prozesse einzuleiten, reichten am Anfang Stift und Papier, es gäbe aber auch Tabellen und EDV-Systeme. Als ein Beispiel stellte Müller die Umstrukturierung einer mittelständischen Schreinerei vor. Dort sei es gelungen, durch einfache Auf- und Umräummaßnahmen in Lager und Produktion und die veränderte Einteilung der Mitarbeiter die Wege zu verkürzen und die Arbeitsergebnisse deutlich zu verbessern. Der Geschäftsführer des Netzwerks Forst und Holz, Alexander Schulze, dankte dem Referenten für seine interessanten Ausführungen.

– dz